

Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Übrige Einnahmen	Total 1964	Total 1963	1964	
					Mehr- einnahmen	Minder- einnahmen
Januar	121 427	19 807	141 234	116 945	24 289	
Februar	125 934	18 706	144 640	115 288	29 352	
März	129 000	18 838	147 838	140 817	7 021	
April	151 965	27 222	179 187	157 557	21 630	
Mai	138 832	20 941	159 773	155 855	3 918	
Juni	146 330	20 190	166 520	146 092	20 428	
Juli	162 257	33 581	195 788	176 362	19 426	
August	145 033	23 229	168 262	160 206	8 056	
September	150 250	19 751	170 001	162 178	7 823	
Oktober	147 894	30 889	178 783	170 161	8 622	
1964 Jan./Okt.	1 418 922	233 104	1 652 026	—	150 565	
1963 Jan./Okt.	1 285 995	215 466	—	1 501 461	—	

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

Textausgabe der kantonalen Gesetze über Familienzulagen

5. Nachtrag. Stand 1. April 1964.

Preis: Fr. 4.—.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale,
Bern 3.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Die Praxis der Rekurskommission der Eidgenössischen Militärverwaltung von 1959—1960

Vom Eidgenössischen Departement des Innern herausgegeben (31. Mai 1963):

Schutz der Kulturgüter bei bewaffneten Konflikten

Inhalt: Vorwort von Bundesrat H. P. Tschudi.

Haager Abkommen vom 14. Mai 1954 für den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Ausführungsbestimmungen des Haager Abkommens vom 14. Mai 1954 für den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Haager Protokoll vom 14. Mai 1954 über den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Resolutionen I und II der intergouvernementalen Haager Konferenz über den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten vom 14. Mai 1954.

Von dieser Veröffentlichung bestehen Ausgaben in deutscher, französischer und italienischer Sprache. Preis: 1.50 Franken.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8.

6728

Von der Eidgenössischen Landestopographie Wabern-Bern herausgegeben
(Juni 1964):

Karte der Kulturgüter · Carte des biens culturels Carta dei beni culturali

Schweiz · Suisse · Svizzera · Liechtenstein 1:300 000

Das Interesse an dieser Karte war über Erwarten gross, so dass schon ein Jahr nach ihrem Erscheinen die inhaltlich bereicherte und drucktechnisch verbesserte 2. Auflage herausgegeben werden konnte. Die Karte, die wiederum in Zusammenarbeit mit dem Dienst für Kulturgüterschutz des Eidgenössischen Departements des Innern geschaffen worden ist, enthält die wichtigsten Denkmäler der Urgeschichte, der Geschichte und der Kunst auf dem Boden der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein. Die Kartenrückseite weist in 64 Feldern Wiedergaben von Stadtgebieten und Landesteilen in Massstäben 1:5000 bis 1:50 000 auf und enthält Erläuterungen in den drei Amtssprachen sowie die Erklärung der Signaturen und Abkürzungen in allen vier Landessprachen unter Berücksichtigung der drei Sprachengruppen des Rätomanischen. Preis: 8 Franken.

Zu beziehen bei den amtlichen Verkaufsstellen der eidgenössischen Kartenwerke.

Vom Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement herausgegeben:

Lärmbekämpfung in der Schweiz

(Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission an den Bundesrat)

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale,
Bern 8, zum Preise von 6 Franken.

Inhalt:

Zusammenfassender Gesamtbericht.

Schlussberichte der 5 Unterkommissionen:

Unterkommission 1: Medizinische, akustische, technische Grundlagen.

Unterkommission 2: Motorfahrzeuge, Eisenbahnen, Schiffe, Luftseilbahnen.

Unterkommission 3: Fluglärm.

Unterkommission 4: Bau- und Industrielärm, Schallschutz usw.

Unterkommission 5: Juristische Fragen.

Anhang: Muster-Verordnung zum Schutz gegen Lärm, Kreisschreiben des Bundesrates vom 10. Mai 1960 betreffend Lärmbekämpfung, Weisungen des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements für die Lärmbekämpfung im Strassenverkehr.

6751

Wohnungsmarkt und Wohnungspolitik

Bericht der Eidgenössischen Wohnbaukommission

Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1963)

Die Eidgenössische Wohnbaukommission hat vom Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements den Auftrag erhalten, zuhanden des Bundesrates Vorschläge zur Normalisierung des Wohnungsmarktes auszuarbeiten. Als Voraussetzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allgemeinen volkswirtschaftlichen Zusammenhang betrachtet werden. Es war die gegenwärtige Lage des Wohnungsmarktes zu erforschen und eine Vorstellung über die künftige Entwicklung zu gewinnen, und schliesslich mussten die verschiedenen Ziele und Mittel in einem geschlossenen Ganzen vereinigt werden.

Dementsprechend wird im 1. Abschnitt die heutige Lage auf dem Wohnungsmarkt analysiert und die mutmassliche Entwicklung bis 1970 skizziert. Im 2. Abschnitt erfolgt die Darlegung der Zielsetzung und Begründung der öffentlichen Wohnungspolitik. Der 3. und letzte Abschnitt enthält die Grundzüge eines Systems von Massnahmen zur Normalisierung des Wohnungsmarktes mit einem Schlusskapitel «Programm für die öffentliche Wohnungspolitik».

Der Bericht der Eidgenössischen Wohnbaukommission «Wohnungsmarkt und Wohnungspolitik» herausgegeben als Sonderheft (Nr. 72 der «Volkswirtschaft»), kann gegen Vorauszahlung von Fr. 6.- auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern (Effingerstrasse 3), bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 8.— im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr. Ausland Fr. 10.— im Jahr, Fr. 6.— im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie., 3000 Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen unter Hinweis auf die in der Anzeige vermerkte Nummer. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen.

Die nachgenannten Bezüge umfassen die Jahresgrundbesoldungen. Dazu kommen, je nach Wohnort und Zivilstand, ein Ortszuschlag bis zu 1200 Franken sowie Kinderzulagen bis zu 600 Franken für jedes nichterwerbende Kind (siehe Bundesgesetz vom 13. März 1964 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten).

Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter die Einreihung in einer tieferen Besoldungsklasse oder eine niedrigere Besoldung vereinbart werden.

Sektionschef I

Abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiete der Kerntechnik mit mehrjähriger Erfahrung im Reaktorsector. Leitung der Sektion für die Sicherheit von Atomanlagen; Führung eines Kommissionssekretariates. Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch.

Arbeitsort: Eidgenössisches Institut für Reaktorforschung in Würenlingen.

Besoldung 26 940 bis 32 640 Franken.

Anmeldungstermin 25. November 1964. (2..)

Offerten an Eidgenössisches Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, Delegierter für Fragen der Atomenergie, 3003 Bern.

1124

Wissenschaftlicher Beamter II, I oder Ia (Physiker, Physikochemiker, Metallkundler)

Abgeschlossene Hochschulbildung, Interesse an der Metallkunde, für metallkundliche Untersuchungen und Forschungsarbeiten.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1964. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, 8600 Dübendorf.

1154

Sektionschef I (Chef der Sektion Gewerbe)

Abgeschlossenes juristisches oder volkswirtschaftliches Hochschulstudium. Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung rechtlicher und wirtschaftlicher Probleme und Eignung zur Leitung einer Sektion. Kenntnis zweier Amtssprachen. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 26 940 bis 32 640 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (3...)

Offerten an: Direktion des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, 3003 Bern.

1104

Juristischer Beamter II, I oder Ia

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Interesse an der juristischen Arbeit auf dem Gebiete der Lebensmittelgesetzgebung. Muttersprache Französisch. Genügende Kenntnisse in der deutschen und wenn möglich der englischen Sprache.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Dezember 1964. (2.)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, 3011 Bern.

1155

Übersetzer II oder I

Juristische Hochschulbildung. Muttersprache: Französisch. Sehr gute Kenntnisse des Deutschen. Guter Stilist. Aussichten, zusätzlich als Sachbearbeiter herangezogen zu werden.

Besoldung: 16 840 bis 22 540 oder 18 900 bis 24 600 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (3...)

Offerten an: Direktion des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, 3003 Bern.

1106

Sektionschef II, I oder Ia (Ingenieur, Chef der Sektion Städtische Expressstrassen, Planung, Projektierung und Bau)

Abgeschlossenes Hochschulstudium, wenn möglich Erfahrung in der Planung und Projektierung von Verkehrsbauten; Verhandlungsgeschick. Bearbeitung aller Probleme der städtischen Expressstrassen; Ausarbeitung von Vorschriften, Weisungen, Richtlinien und Normalien; Studium von Projektentwürfen; Koordination und Prüfung der durch die Kantone auf Grund der generellen Projekte zu erstellenden Ausführungsprojekte; Mitarbeit bei der Lösung von Fragen der Verkehrstechnik; Abfassen von Berichten. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache, Englisch erwünscht.

Besoldung: 23 840 bis 29 540, 26 940 bis 32 640 oder 30 040 bis 35 740 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (8.....)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, 3003 Bern.

794

Adjunkt I (später eventuell Chef der Sektion für landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungswesen)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Ingenieur-Agronom. Langjährige Erfahrung im landwirtschaftlichen Unterricht und in der Betriebsberatung. Fähigkeit zur Bearbeitung der Fragen des landwirtschaftlichen Unterrichts-, Bildungs- und Beratungs-

wesens. Eignung zur Abfassung von Berichten. Verhandlungsgeschick. Sprachen Deutsch und Französisch, wenn möglich Kenntnisse des Italienischen und des Englischen. Eintritt Frühjahr 1965.

Besoldung 26 940 bis 32 640 Franken.

Anmeldungstermin 28. November 1964. (2..)

Offerten an Abteilung für Landwirtschaft, 3003 Bern.

1126

Ingenieur I oder Ia, evtl. Inspektor (zur Mitarbeit in der Oberaufsicht über den Talsperrenbau)

Prüfung von Talsperrenprojekten; Überwachung der Bauausführung; Kontrolle des Unterhalts bestehender Sperren, Auswertung von Messergebnissen. Allgemeine Arbeiten auf dem Gebiete des Wasserbaues. Abgeschlossenes Hochschulstudium, wenn möglich Erfahrung im Projektieren und Bau von Wasserkraftanlagen. Praktische Erfahrung in Erdbaumechanik erwünscht; Gewandtheit in der Abfassung von Berichten. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640, evtl. 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (8.....)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, 3003 Bern.

795

Ingenieur I oder Ia, evtl. Inspektor

Abgeschlossenes Hochschulstudium; wenn möglich Erfahrung im Wasser- und Strassenbau. Mitarbeit auf dem Gebiete des Fluss- und Strassenbaues. Prüfung von Projekten für Gewässerkorrekturen und Strassen, Überwachung der Bauausführung, Unterhaltskontrollen und allgemeine wasser- und strassenbauliche Arbeiten. Die Stelle bietet guten Ausgleich zwischen Bürotätigkeit und Aussendienst und ermöglicht, interessante Probleme des Fluss- und Strassenbaues zu behandeln.

Besoldung: 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640, evtl. 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (8.....)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, 3003 Bern.

823

Mehrere Ingenieure II, I oder Ia, evtl. Inspektoren (zur Mitarbeit im Nationalstrassenbau einschliesslich Expressstrassen)

Überprüfung von Projekten und Ausarbeitung von Gegenvorschlägen; Behandlung allgemeiner strassenbautechnischer Fragen; Mitarbeit bei der Ausarbeitung von Vorschriften, Weisungen, Richtlinien und Normalien. Redaktionelle Arbeiten. Abgeschlossenes Hochschulstudium, wenn möglich Erfahrung in der Strassenplanung oder im Strassenbau. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640, evtl. 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (8.....)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, 3003 Bern.

796

Ingenieur-Agronom I oder Ia

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Befähigung zur Bearbeitung betriebswirtschaftlicher und allgemein landwirtschaftlicher Fragen, womöglich mit entsprechender Erfahrung.

Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnis der andern Amtssprache und womöglich des Englischen.

Besoldung 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin 28. November 1964. (2.)

Offerten an Abteilung für Landwirtschaft, 3003 Bern.

1127

Dipl. Ingenieur II, I oder Ia (Sektion Brückenbau)

Projektierung und Ausführung grosser und moderner Bauaufgaben auf dem Gebiet des Brücken- und Ingenieurhochbaues (Eisenbeton-, Vorspannbeton- und Stahlkonstruktionen). Möglichkeit zur Mitarbeit in der Messgruppe, die das statische und dynamische Verhalten der verschiedensten Tragwerke untersucht.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 25. November 1964. (1.)

Offerten an: Die Bauabteilung der Generaldirektion der SBB, Mittelstrasse 43, 3000 Bern.

1156

Ingenieur II oder I

Abgeschlossene Hochschulbildung als Elektro- oder Maschinen-Ingenieur für Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet des Munitionswesens in der Konstruktion und Fabrikation.

Besoldung: 16 840 bis 22 540 oder 18 900 bis 24 600 Franken.

Anmeldungstermin: 26. November 1964. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, 6460 Altdorf (UR)

1128

Adjunkt III, II oder I im Armee-Motorfahrzeugpark Hinwil

Fachmann der Automobilbranche (wenn möglich dipl. Automobiltechniker, dipl. Maschinentechniker mit Praxis im Automobilfach oder dipl. Automechaniker). Eignung zur selbständigen Leitung eines grösseren Betriebsteils. Offizier. Mindestalter 25 Jahre. Muttersprache Deutsch und gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 17 870 bis 23 570 oder 18 900 bis 24 600 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Dezember 1964. (3.)

Offerten an: Chef der Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

1157

Techniker II, I oder Ia

Diplom als Maschinen- oder Elektrotechniker. Anspruchsvolle Aufgaben auf dem Gebiet des Munitionswesens, wie Ausarbeitung von Neuentwicklungen und Verbesserungen bis zur Fabrikationsreife, Planung und Durchführung von Versuchen.

Besoldung: 12 480 bis 18 100, 14 000 bis 19 700 oder 15 810 bis 21 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Dezember 1964. (3.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, 3600 Thun.

1129

Zechner II, I, evtl. Technischer Assistent II (Sektion Tiefbau)

Abgeschlossene Berufslehre als Tiefbau- oder Vermessungszeichner.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850, evtl. 11 440 bis 16 800 Franken.

Dienstantritt: Sobald als möglich.

Anmeldungstermin: 25. November 1964. (1.)

Offerten an: Die Bauabteilung der Generaldirektion der SBB, Mittelstrasse 43, 3000 Bern.

1158

Zeichner II oder I

Abgeschlossene Lehre als Maschinenzeichner. Zeichner und Arbeitsvorbereitung auf dem Gebiet der Vorrichtungskonstruktion.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 30. November 1964. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, 3000 Bern 22.

1159

Technischer Gehilfe II (Für Kartenzeichnen und Übermittlungsdienst)

Abgeschlossene Berufslehre, womöglich technischer Richtung. Maschinenschreiben und Englischkenntnisse erwünscht. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 27. November 1964. (2.).

Offerten an: Chef der Flugwetterzentrale Zurich-Flughafen, 8058 Zürich.

1180

Dienstchef I oder Ia (Chef der Finanzbuchhaltung)

Gründliche Vertrautheit mit sämtlichen Arbeiten der Finanzbuchhaltung der SBB. Fachkenntnisse und Aufgeschlossenheit für die Prüfung und Einführung von Neuerungen.

Besoldung: 16 840 bis 22 540 oder 17 870 bis 23 570 Franken.

Dienstantritt: 1. Januar 1965.

Anmeldungstermin: 25. November 1964. (1.)

Offerten an: Rechnungskontrolle und Hauptbuchhaltung der SBB, Hochschulstrasse 6, 3000 Bern.

1161

Verwaltungsbeamter I, evtl. Sekretär II oder I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Französisch. Eignung für sprachliche Arbeiten, insbesondere für Übersetzungen aus dem Deutschen. Arbeitsgebiet: Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung.

Besoldung: 11 890 bis 17 450, evtl. 13 240 bis 18 900 oder 14 810 bis 20 510 Franken.

Anmeldungstermin: 25. November 1964. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, 3003 Bern.

1114

Verwaltungsbeamter II oder I, evtl. Sekretär II

Initiativer Mitarbeiter mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Interesse am pharmazeutischen Kontrollwesen (Betäubungsmittelkontrolle). Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse in der französischen Sprache.

Besoldung: 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450, evtl. 13 240 bis 18 900 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Dezember 1964. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, 3011 Bern.

1162

Verwaltungsbeamter II oder I, evtl. Revisor II

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung. Gute Kenntnisse des militärischen Rechnungswesens (VR). Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450, evtl. 18 240 bis 18 900 Franken.
Anmeldungstermin: 11. Dezember 1964. (3.).
Offerten an: Oberkriegskommissariat, 3000 Bern 25.

1163

Meister II, oder I, evtl. Werkmeister

Abgeschlossene Berufslehre als Mechaniker oder Drehor mit mehrjähriger Berufspraxis. Wenn möglich Erfahrung und Praxis in der Leitung einer grösseren spanabhebenden Bearbeitungswerkstatt und der Arbeitsvorbereitung. Gute Vorgesetzten-eigenschaften. Bewerber mit eidgenössischem Meisterdiplom oder absolvierter Werkmeisterschule erhalten den Vorzug.

Besoldung: 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450, evtl. 18 240 bis 18 900 Franken.
Anmeldungstermin: 28. November 1964. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, 3602 Thun. 1164

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II oder I

Abgeschlossene Ausbildung als Operateur, wenn möglich mit Praxis in der Bedienung einer konventionellen Lochkartenanlage (System BULL). Muttersprache Deutsch oder Französisch mit Kenntnissen in der andern Amtssprache.

Besoldung: 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450 Franken.
Anmeldungstermin: 28. November 1964. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Länggassstrasse 31, 3000 Bern 9. 1133

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II

Abgeschlossene kaufmännische Berufs- oder Verwaltungslehre, Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Bei Eignung und gründlicher Einarbeitung Aufstiegsmöglichkeiten.

Besoldung: 10 440 bis 14 200, evtl. 11 100 bis 16 150 Franken.

Anmeldungstermin: 23. November 1964. (2.)

Offerten an: Abteilung für Territorialdienst und Luftschutztruppen, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern. 1134

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Bank-, Notariat- oder kaufmännische Lehrzeit mit Kenntnissen auf dem Wertschriftengebiet.

Muttersprache Deutsch, evtl. Französisch mit guten Deutschkenntnissen.

Besoldung 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 Franken.

Anmeldungstermin 30. November 1964. (2.)

Offerten an Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, 3003 Bern. 1135

Verwaltungsbeamter (-beamtin) II

Wenn möglich abgeschlossene Kaufmännische- oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Vorkenntnissen der zweiten Amtssprache.

Besoldung: 11 110 bis 16 150 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, 3003 Bern. 1165

Laborant II oder I

Mitarbeiter im Betriebslabor. Eidgenössischer Fähigkeitsausweis (Berufsausbildung in metallkundlicher oder chemischer Richtung) ist Bedingung.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 20. November 1964. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, 6460 Altdorf (UR). 1136

Magaziner II oder I, evtl. Magazinchef II (Eidgenössische Waffenplatzverwaltung Frauenfeld)

Befähigung zur selbständigen Betreuung eines Fouragedepots, eines kleineren Armeeverpflegungsmagazines, einer Betriebsstofftankanlage mit Schmieroldepot, eines Armeebrennholzlagers und Beaufsichtigung und Bewirtschaftung des Waffenplatzgeländes. Eignung zur Führung von Magazinpersonal und zur Erledigung der mit dem Magazinbetrieb verbundenen schriftlichen Arbeiten. Bevorzugt wird Bewerber mit administrativer oder ähnlicher Praxis und landwirtschaftlichen Kenntnissen.

Besoldung: 9820 bis 12 260 oder 10 020 bis 12 900, evtl. 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 28. November 1964. (3...)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, 3000 Bern 25. 1118

Kanzlist II oder I

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für Registrator-, Archiv- und Kanzleiarbeiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 26. November 1964. (2..)

Offerten an: Abteilung für Infanterie, 3000 Bern 25. 1137

Kanzleihilfe (-gehilfin) I

Erledigung einfacher Büroarbeiten. Gute Auffassungsgabe. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der andern Sprache.

Besoldung: 9820 bis 12 260 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, 3003 Bern. 1166

Zeiger II oder I

Handwerkliches Geschick für einfachere Holzarbeiten.

Besoldung: 9 460 bis 11 150 oder 9 640 bis 11 660 Franken.

Anmeldungstermin: 28. November 1964. (2..)

Offerten an: Kdt. der Schiessschule, Kaserne, 8880 Walenstadt. 1140

Gehilfe

Zuverlässiger Mann für Klassierungs-, Archiv- und einfache Büroarbeiten. Muttersprache Französisch.

Besoldung: 9 460 bis 11 150 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (3..)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, 1200 Genf. 1142

Gehilfe I

Zuverlässige Arbeitskraft zur Besorgung des Aktenumlaufes, für Botengänge, Speditions- und Archivarbeiten.

Besoldung: 9460 bis 11 150 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Dezember 1964. (3.).

Offerten an: Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen, 3003 Bern.

1167

Verwaltungsbeamtin II oder I (Sekretärin des kaufmännischen Direktors)

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Handelsschulbildung, Eignung zur Führung des Sekretariates der Kaufmännischen Direktion und zur selbständigen Bearbeitung von Geschäften der Administration. Organisationstalent, Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch.

Besoldung: 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 23. November 1964. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, 3000 Bern 6.

1168

Kanzlistin II oder I

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in der Stenographie, längere Praxis, gewöhnt an selbständiges Arbeiten, gute Umgangsformen sowie gute Allgemeinbildung.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 27. November 1964. (1.)

Offerten an: Fernheizkraftwerk der ETH Sonneggstrasse 3, 8006 Zürich.

116

Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III oder II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Befähigung zur selbständigen Erledigung von administrativen Arbeiten. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englischkenntnisse erwünscht.

Eintritt nach Übereinkunft.

Besoldung: 9 640 bis 11 660 oder 9 820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 24. November 1964. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Justizabteilung, 3003 Bern.

1143

Gehilfin I, evtl. Kanzlistin III oder II, evtl. Kanzleihilfin II (Eidgenössisches Zeughaus Burgdorf)

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung.

Muttersprache: Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9 460 bis 11 150, evtl. 9 640 bis 11 660 oder 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 28. November 1964. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

1144

Kanzlistin III oder II, evtl. Kanzleihilfin II oder I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung; Mitarbeiterin für vielseitige Aufgaben im Kassa- und Reisedienst. Eignung für den mündlichen und schriftlichen Verkehr.

Sprachen: Deutsch, Französisch, gute Englischkenntnisse.

Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 28. November 1964. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, 3000 Bern 6.

1170

Kanzlistin III oder II, evtl. Kanzleihilfin II, oder I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Italienischkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (2.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, 3003 Bern.

1171

Gehilfin I, evtl. Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III oder II

Gute Allgemeinbildung, wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung.

Mithilfe bei der Erledigung von Einkaufsgeschäften. Muttersprache Deutsch mit guten Französischkenntnissen.

Besoldung: 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 28. November 1964. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlestrasse 23, 3000 Bern 22.

1172

Gehilfin I, evtl. Kanzleihilfin II

Gute Allgemeinbildung. Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Eintritt: 4. Januar 1965 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 9 460 bis 11 150, evtl. 9 640 bis 11 660 Franken.

Anmeldungstermin: 25. November 1964. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, 3003 Bern.

1148

Gehilfin I, evtl. Kanzleihilfin II, evtl. Kanzlistin III

Eignung für allgemeine Büroarbeiten, Gewandtheit in Maschinenschreiben und deutscher Stenographie; kaufmännischer Lehrabschluss erwünscht, aber nicht Bedingung; Muttersprache deutsch, gute Französischkenntnisse.

Stellenantritt: 1. Februar 1965.

Besoldung: 9 460 bis 11 150, evtl. 9 640 bis 11 660 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (3..)

Offerten an: Abteilung für Militärversicherung, Personaldienst, 3001 Bern Fächer.

1149

Gehilfin II, oder I, evtl. Kanzlistin III

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung. Muttersprache Französisch.

Besoldung: 9100 bis 10 300 oder 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. November 1964. (1.)
 Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

1173

Gehilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III, evtl. Kanzleigehilfin II

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung. Muttersprache Deutsch mit Kenntnissen in der französischen Sprache.

Besoldung: 9100 bis 10 300 oder 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
 Anmeldungstermin: 5. Dezember 1964. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Länggasstrasse 31, 3000 Bern 9. 1174

Anwärter und Anwärterinnen für die Kanzleikarriere des Eidgenössischen Politischen Departements

Das Eidgenössische Politische Departement schreibt eine Anzahl Stellen für Anwärter und Anwärterinnen der Kanzleikarriere in seiner Zentralverwaltung in Bern und den diplomatischen und konsularischen Vertretungen im Ausland aus.

Zulassungsbedingungen: Geburt nach dem 31. Dezember 1936 und vor dem 1. Januar 1945; ausschliesslicher Besitz des Schweizerbürgerrechts; Genuss der bürgerlichen Ehren und Rechte; unbescholtener Leumund; Besitz des Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses als kaufmännischer oder Verwaltungsangestellter oder eines entsprechenden Diploms einer Handels- oder Verwaltungsschule, eines Maturitätszeugnisses oder eines gleichwertigen anderen Ausweises; genügende Kenntnisse einer zweiten Amtssprache; Maschinenschreiben; zweijährige praktische Tätigkeit in der Verwaltung oder in der Privatwirtschaft (ohne Berücksichtigung der allfälligen Lehrzeit); gute Gesundheit (Tropentauglichkeit).

Die Bewerber haben folgende Unterlagen im Original oder als Photokopien einzureichen:

1. Eine vom Bewerber unterzeichnete Erklärung, dass er nur das Schweizerbürgerrecht besitzt;
2. Geburtsschein;
3. Leumundszeugnis;
4. Ausbildungszeugnisse (mit Notenausweisen);
5. Arbeitszeugnisse;
6. einen ausführlichen Lebenslauf, welcher unter anderem als Referenzen drei in der Schweiz wohnhafte Personen nennen muss, die in der Lage sind, über den Kandidaten Auskunft zu erteilen.

Im weiteren sind anzugeben: die Muttersprache, die zweite Amtssprache und allfällige weitere Sprachen, in denen der Kandidat geprüft zu werden wünscht.

Militärdienstuntaugliche und hilfsdienstpflichtige Bewerber sowie alle Bewerberinnen, haben ferner in einem verschlossenen Briefumschlag ein ärztliches Zeugnis über ihren Gesundheitszustand – unter Berücksichtigung der Sinnesorgane – beizufügen.

Die Kandidaten haben im Frühjahr 1965 eine schriftliche und mündliche Aufnahmeprüfung abzulegen. Die ausgewählten Kandidaten werden ab 1. Oktober 1965 ihren zweijährigen Stage antreten; die Ausbildung erfolgt teils in Bern (dreimonatiger Ausbildungskurs), teils im Ausland. Die Wahl zum Beamten findet nach der Ausbildungs- und Probezeit und nach bestandener Schlussprüfung statt, unter der Voraussetzung, dass die ärztliche Nachuntersuchung die Tropentauglichkeit bestätigt.

Gehalt: Während der Probezeit erhält der Anwärter ein Salär im Rahmen der 18. Besoldungsklasse. Je nach Alter des Kandidaten bewegt sich dieses Salär zwischen Fr. 10440 und Fr. 13400 pro Jahr, zuzüglich der gesetzlichen Zulagen und, im Ausland, einer den Lebenskosten des Dienstortes angepassten Auslandszulage.

Nach absolvierter Probezeit und der Wahl zum Beamten als Kanzleisekretär II wird das Gehalt im Rahmen der 15. Besoldungsklasse festgesetzt. Dieses bewegt sich zwischen einem Minimum von Fr. 12290 und einem Maximum von Fr. 15250, zuzüglich der gesetzlichen Zulagen und, gegebenenfalls, der für den Auslandseinsatz vorgesehenen Zulagen.

Bewerbungen: Diese müssen der Abteilung für Verwaltungsangelegenheiten des Eidgenössischen Politischen Departements, 3003 Bern, bis zum 31. Dezember 1964 unterbreitet werden. Interessenten können auf Verlangen (Tel. [031] 61 21 33) weitere Auskünfte und die Reglemente vom 5. April 1963 über die Zulassung zu den Ämtern des Eidgenössischen Politischen Departements und vom 4. April 1956 über die Zulassungsprüfung für Kanzleisekretäre II erhalten. (2..)

1152

Eine Anzahl Pferdewärteraspiranten

Bestandene Rekrutenschule, gute Gesundheit und körperliche Gewandtheit. Vertrautheit im Umgang mit Pferden erwünscht. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Anmeldetermin: 30. November 1964 (2.).

Besoldung: Im Rahmen der 5. Lohnklasse.

Offerten an: Kommando Eidgenössische Militärpferdeanstalt, 3000 Bern 22.

1175

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1964
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.11.1964
Date	
Data	
Seite	1103-1116
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 690

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.